

Anfrage Nr. 0020/2011/FZ
Anfrage von: Stadträtin Dr. Lorenz
Anfragedatum: 17.03.2011

Beschlusslauf

Letzte Aktualisierung: 03. Mai 2011

Betreff:

**Toiletten am Uniplatz
- Ausweichmöglichkeit im Mensagebäude**

Im Gemeinderat am 17.03.2011 zu Protokoll genommene Frage:

Stadträtin Dr. Lorenz:

Meine eigentliche Frage war die: Es wird jetzt zum Jubiläum der Universität der Universitätsplatz offenbar verschönert. Was ja gut ist. Die Toiletten sollen verschwinden und es soll eine Ausweichmöglichkeit im Mensagebäude geben. Ist diese auch am späten Abend für die Öffentlichkeit zugänglich?

Oberbürgermeister Dr. Würzner:

Das kann ich Ihnen jetzt nicht sagen. Das muss ich Ihnen schriftlich mitteilen.

Also die jetzige Toilette ist seit zwei Jahren außer Betrieb. Von daher gibt es eine deutliche Verbesserung. Dass sie nachts geöffnet ist, glaube ich nicht. Nur solange Mensabetrieb ist. Ich frage aber nach.

Antwort:

Die Toilettenanlage am Universitätsplatz wird aufgrund fehlender finanzieller Mittel, die zur Generalüberholung notwendig wären, sowie auf Wunsch der Universität zu ihrem 625-jährigen Jubiläum abgebaut. Als Ersatz wurde in der Universitätsmensa die „Nette Toilette“ eingerichtet. Diese ist Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 17:30 Uhr und Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr geöffnet. Diese „Nette Toilette“ ist behindertengerecht eingerichtet. Desweiteren ist eine „Nette Toilette“ im Parkhaus P 11 (unterhalb der Universitätsbibliothek) von Montag bis Sonntag 24 Stunden geöffnet. Diese Toilettenanlage ist nicht behindertengerecht.

Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2011

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2011

Zusatzfrage Stadträtin Dr. Lorenz:

Ich möchte noch zu meiner Frage nach den Toiletten am Uniplatz eine Frage ergänzen.

Das ist ein bisschen spärlich, was da angeboten wird: Freitag bis 14.00 Uhr und Samstag/Sonntag gar nichts, nur die „Nette Toilette“ von der Mensa.

Viele Events finden am Wochenende statt und da sind viele Menschen. Da sehe ich ein kleines Problem. Ob man da nicht doch eine andere Lösung findet?

Oberbürgermeister Dr. Würzner:

Wir halten das durchaus für eine Lösung. Ein gutes Jahr war die Toilette geschlossen und es gab keine Beschwerden. Wir gehen jetzt einen ganz anderen Weg. Ich würde sagen, lassen Sie uns das beobachten. Wir machen das mit einer hohen Sensibilität. Wir haben jetzt Möglichkeiten auch in vielen Geschäften. Es ist nicht mehr so, dass wir nur noch diese Zentralen haben; Stichwort „Nette Toilette“, Sie kennen das Thema.

Ergebnis: behandelt mit Zusatzfrage